



TAYLOR - 02 17

GREEN - BUSINESS - PARK - MANNHEIM



INFORMATIONEN ZUR ENTWICKLUNG EINES
GRÜNEN GEWERBEPARKS – AUSGABE 6

EIN WORT ZUM AUFTAKT ...

- TAYLOR WIRD KONKRET

Auf Taylor werden Fakten geschaffen. Seit dem Erwerb der Fläche vor vier Jahren treiben wir die Entwicklung des grünen Gewerbeparks Mannheims voran: Planer machten sich ans Werk, aus Visionen wurden konkrete Konzepte. Investoren wurden gefunden und auf der Fläche Einiges bewegt. Doch wie wird aus einer Idee Wirklichkeit? Dafür braucht es viele Hände, die anpacken und die Grundlage für die Entwicklung von Taylor schaffen.

Die ersten Hochbauten stehen bereits und es lässt sich erahnen, wie Taylor einmal aussehen wird. Bei den regelmäßigen Baustellenführungen erfahren wir immer wieder, wie groß das Interesse an den Arbeiten auf Taylor ist. Deshalb wollen wir in dieser Ausgabe der Taylor News einen Blick auf die Baustelle werfen.

Und so manches ist nun auch konkret benannt. Seit Juni sind die offiziellen Straßennamen auf Taylor beschlossen. Wir freuen uns, dass mit der Namensgebung ein Bezug sowohl zur Vogelstang, als auch zur Geschichte des Areals geschaffen wurde. Im Herbst fällt dann der Startschuss für den Bau des Taylor Parks. Beim offiziellen Spatenstich können wir gemeinsam diesen Fortschritt feiern – bestimmt nicht der letzte Anlass auf Taylor.



Achim Judt, Karl-Heinz Frings
Geschäftsführer der
MWS Projektentwicklungsgesellschaft mbH

VERSICHERUNGSMAKLER WAHLER & CO.

- NEUBAU NACH MASS

Die Versicherungsprofis von Wahler & Co. beraten Gewerbe- und Industriekunden und sind Experten für Risikomanagement. Die inhabergeführte Firma zählt zu den größten Versicherungsmaklern für Unternehmer im Rhein-Neckar-Raum.

Wahler & Co. wurde 1921 in Hamburg gegründet und zog bereits 1928 nach Mannheim. Das nach ISO 9001 zertifizierte Unternehmen ist über die Jahre stetig gewachsen – heute arbeiten 21 Mitarbeiter für mehr als 2.000 Kunden im In- und Ausland. Da eine Erweiterung der räumlichen Kapazitäten anstand, entschied sich das Unternehmen für einen Neubau auf Taylor. Dabei überzeugte die Geschäftsführer Steffen Rein und Ralf Bender das zukunftsweisende Konzept des Gewerbeparks. Die beiden sind sich sicher, dass sie mit der Investition in den neuen Firmensitz eine gute Entscheidung getroffen haben. „Als eines der führenden Maklerunternehmen kommt uns das innovative Umfeld entgegen – die moderne Infrastruktur, die leistungsstarke technologische Anbindung“, sagt Ralf Bender, zweiter Geschäftsführer bei Wahler & Co. „Wir bieten maßgeschneiderte Beratungsleistungen. Nicht zuletzt deshalb passt der neue Standort perfekt zu unserer Firmenphilosophie – der Neubau wird unseren individuellen Anforderungen gerecht, maßgeschneidert sozusagen!“

„Mit Taylor bleiben wir Mannheim treu – das ökologische Konzept und das zukunftssichere Umfeld haben uns absolut überzeugt!“

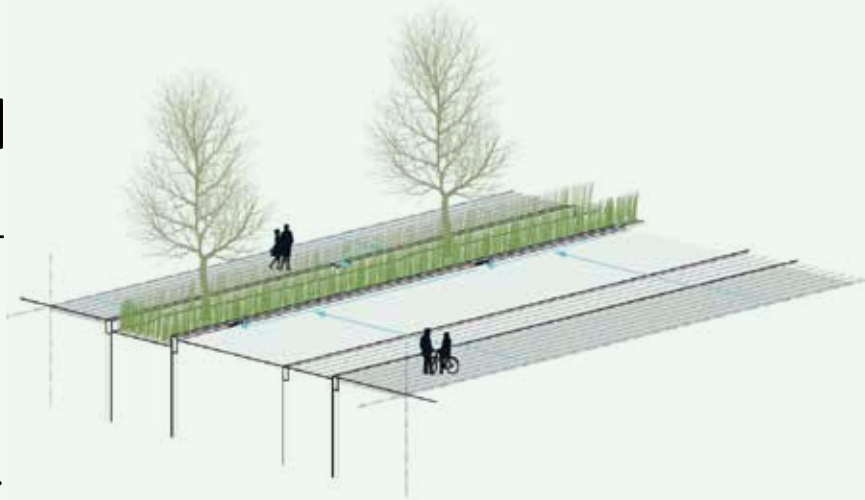
Steffen Rein und Ralf Bender
Geschäftsführer bei Wahler & Co.



VERSICKERUNGSKONZEPT AUF TAYLOR

- WASSER MARSCH

Bei der Versickerung wird Niederschlagswasser mithilfe technischer Anlagen dem Untergrund zugeführt. Hans-Jörg Sobeslavsky arbeitet im Fachbereich Wasserwirtschaft des Büros KUG GAUFF Ingenieure und hat gemeinsam mit KollegInnen das innovative Versickerungskonzept auf Taylor entwickelt.



Welches Versickerungskonzept setzen Sie auf Taylor um? *Die öffentlichen Verkehrsflächen in Taylor-West werden über tiefliegende Pflanzbeete entwässert. Da allen Straßen einzelne Tiefbeete zugeordnet sind, spricht man von dezentraler Versickerung. In den Tiefbeeten sammelt sich das Regenwasser und versickert anschließend durch das Pflanzsubstrat. Die Beete werden mit Bäumen und Sträuchern bepflanzt, damit die Wurzeln das Substrat immer wieder lockern. Falls sehr starker Regen die Tiefbeete zum Überlaufen bringen sollte, leiten unterirdische Notentlastungen das Wasser in spezielle Bereiche des angrenzenden Taylor Parks ab. Dort versickert das Regenwasser dann ebenfalls.*

Warum fiel die Entscheidung für dieses Konzept? *Eine dezentrale Versickerung über Tiefbeete hat sich als das geeignetste Modell erwiesen, da die senkrechten Wände der Tiefbeetelemente – im Vergleich etwa zu flachen Grünmulden – einen deutlich geringeren Flächenbedarf haben. Zudem lassen sich Tiefbeete aus Betonrahmen baukastenartig und damit zeitsparend montieren. Gleichzeitig schützen die Betonrahmen vor dem Befahren mit Kfz.*

Ein Blick auf die Baustelle: Welche Arbeiten stehen für die Umsetzung des Konzepts zurzeit an?

Die Schwarzenberger Straße ist bereits weitestgehend fertiggestellt. Derzeit wurde im nördlichen Teilbereich von Taylor-West bereits das erforderliche Pflanzsubstrat eingebaut. Ferner wurden die unterirdischen Teile der Notüberläufe zwischen den Tiefbeeten hergestellt. In Kürze wird die Montage der Betonrahmen der Tiefbeetelemente erfolgen. Anschließend werden die Verkehrsflächen hergestellt. Ziel ist derzeit, große Teile dieses nördlichen Bereichs noch 2017 für den Anliegerverkehr freizugeben.

TAYLOR IN ZAHLEN & FAKTEN

30.000 Tonnen Recyclingmaterial wurden für den Straßenbau wiederverwendet

3.000 Tonnen ehemals verbautes Material wurden entsorgt

1.000 Menschen werden schätzungsweise auf Taylor arbeiten

679 Bäume werden im Taylor Park gepflanzt

145 Pkw-Stellplätze entstehen im öffentlichen Straßenraum

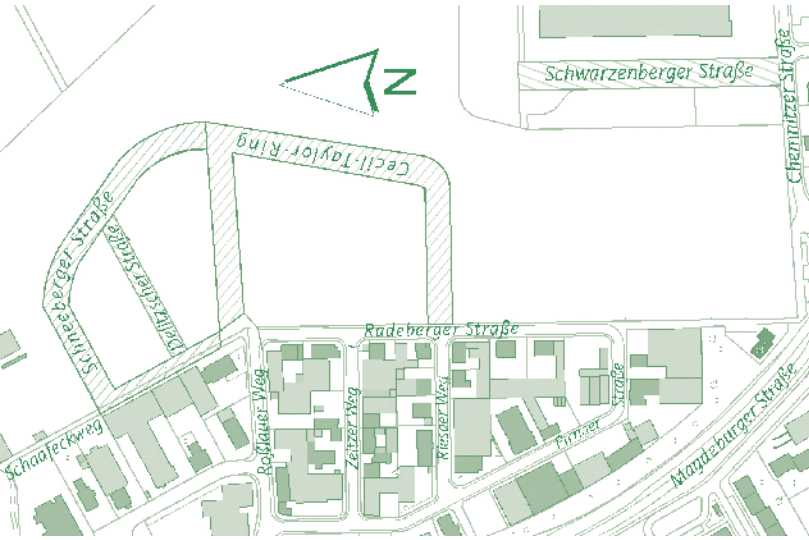
46 Hektar umfasst das Taylor Areal

43 Unternehmen werden auf Taylor ihren Standort errichten

21 Prozent Grünanteil durch den rund 10 Hektar großen öffentlichen Park

4 neue Straßen entstehen auf Taylor

1,2 Hektar besonders geschützte Biotopfläche sind ausgewiesen



NEUE STRASSENAMEN

-SACHSEN UND EIN EINFACHER SOLDAT

Seit Juni ist es offiziell. Die Straßen auf Taylor heißen nun Schwarzenberger Straße, Schneeberger Straße, Delitzscher Straße und Cecil-Taylor-Ring.

Passend zu den in diesem Gebiet gültigen Taufbezirk für Straßennamen beziehen sich auch die Bezeichnungen des Taylor Areals auf die sächsischen Städtenamen Schwarzenberg, Schneeberg und Delitzsch. Die Namen wurden im Vorfeld vom Bezirksbeirat Vogelstang vorgeschlagen.

Darüber hinaus schafft der Cecil-Taylor-Ring einen Bezug zum ehemaligen amerikanischen Kasernennamen „Taylor“. Damit wird auch in Zukunft dem Namensgeber des Areals gedacht. Cecil V. Taylor war ein einfacher Soldat, der während des Zweiten Weltkriegs in Mannheim mit seinem Regiment auf dem Durchmarsch war und dort einige Tage verbracht hat. Die USA brachten mit dieser Namensgebung ihr demokratisches Gesellschaftsverständnis zum Ausdruck. Sie ehrten einen jungen Mann aus dem Volk stellvertretend für die zahlreichen alliierten Soldaten, die im Kampf gegen das Nazi-Regime ihr Leben gelassen und damit den Boden für den demokratischen Neuanfang Deutschlands bereitet hatten.

Aus ordnungsbezogenen Gründen entfällt die existierende Bezeichnung „Schaafackweg“ im Bereich der neuen „Schneeberger Straße“.

ENTWICKLUNGEN AUF TAYLOR

--- Die Erschließungsarbeiten sind in vollem Gang: Straßen werden gebaut und Versorgungsleitungen gelegt. Aktuell werden die Tiefbeetvernetzungen und Tiefbeete für die Versickerung des Regenwassers auf den öffentlichen Flächen gesetzt. -----

--- Auch die Planungen der Investoren schreiten voran und immer mehr Kaufverträge werden geschlossen. Aktuell sind 73% der Flächen verkauft. --

--- Am 23. Oktober wird der offizielle Spatenstich zum Bau des Taylor Parks gefeiert. Der Bau des Parks beginnt im Herbst 2017 und wird voraussichtlich nach einjähriger Bauzeit beendet sein. -----

TERMINE

FRANKLIN MEILENLAUF
22. OKTOBER 2017

SPATENSTICH ZUM BAU DES TAYLOR PARKS
23. OKTOBER 2017, 16 UHR

Besuchen Sie unsere
Facebook-Seite unter:
>> facebook.com/TaylorMannheim



- KONTAKT/INFOS

Sie interessieren sich für die Entwicklungen oder Investitionsmöglichkeiten auf Taylor?
Unser Team informiert Sie gerne telefonisch unter 0621 293-9365 oder info@mwsp-mannheim.de

Über alle Entwicklungen auf den Konversionsflächen informieren Sie zudem unser NEWSLETTER sowie die TURLEY NEWS und die FRANKLIN NEWS.
Abonnements und Newsletter-Anmeldung unter:
>> mwsp-mannheim.de

IMPRESSUM - HERAUSGEBER: MWS PROJEKTENTWICKLUNGS-GESELLSCHAFT MBH, ACHIM JUDT, LEONIWEG 2, 68167 MANNHEIM, INFO@MWSP-MANNHEIM.DE, TEL. 0621 293-9365 REDAKTION: MELANIE BEIKIRCH, LAURA TODARO GESTALTUNG/REDAKTION: RAUM MANNHEIM FOTOS: KAY SOMMER, PROPELLER, ANDREAS HENN, WAHLER & CO., MANMADELAND, MWSP DATUM DIESER AUSGABE: SEPTEMBER 2017